

1 054,05 Euro für die Kinderlobby

„Imagine“ war das Motto der diesjährigen Jugendwallfahrt auf den Bogenberg. Im Vorfeld hatten sich die Organisatoren dafür ausgesprochen, das gesammelte Geld diesmal an die Kinderlobby Straubing-Bogen zu spenden. Wie die Organisatoren bei der symbolischen Scheckübergabe an den Vorsitzenden der Kinderlobby, Robert Fischer, berichteten, waren sie mit der Beteiligung an der Jugendwallfahrt mehr als zufrieden. Die Kirche sei voll besetzt gewesen – auch die Stehplätze. „Sogar bei den Live-streams hatten wir an die 200 Aufrufe“, freute sich Daniel Poiger. Und weil die Musiker-Combo „Rät-House-Band“, die bei der Wallfahrt im Innenhof des Bogenbergklosters munter aufgespielt hatte, auf ihre Gage verzichtete, wuchs der Betrag um weitere 500 Euro auf insgesamt 1054,05 Euro an. Fischer bedankte sich und berichtete anhand von eigenen Beispielen, dass der Kinderhilfsverein bedürftige Kinder und Jugendliche in Stadt und im Landkreis im musischen, schulischen und sportliche Bereich unterstützt. Die Organisatoren der Wallfahrt



denken bereits jetzt an die nächste Wallfahrt im kommenden Jahr und würden sich über neue Helfer sehr freuen. – Im Bild: (links), Veronica

Schmalz und Christoph Poiger (rechts) übergeben den symbolischen Scheck an den Vorsitzenden der Kinderlobby Robert Fischer (2.

v. r.); hintere Reihe (v.l.): Julia Kowalski, Philipp Hecht, Verena Kowalski, Maria Schmid, Manuel Rath.
Text und Foto: Uschi Ach